OLYMPOS

DIE ZEITSCHRIFT DER PFADIABTEILUNG STÄFA-HOMBRECHTIKON 1/19

Editorial

An: redi@olymp.ch
Betreff: WOW!

«Liebe Redi
Ich möchte mich sehr für den Olympos, der mich nach meinen Ferien in der Post erwartet hat, bedanken. Nachdem ich eigentlich gedacht hatte, es sei jetzt dann irgendwann mal an der Zeit, aus den Rovern/dem APV auszutreten, habe ich bei der Lektüre grad meine Meinung geändert. Schliesslich würde ich dann nicht mehr in den Lesegenuss kommen ☺
Wie toll, dass ihr dem einst schon fast verloren geglaubten Olympos in den letzten Jahren wieder Leben eingehaucht habt, euch so reinkniet und jetzt eine so richtig dicke, fette, schöne und unterhaltsame Ausgabe rausgebracht habt!
Mega toll – herzlichen Dank!»

<3 – lichen Dank für das tolle Feedback!
Wir geben dies sehr gerne weiter. An alle Berichte-Schreiber, alle Leiter welche die Geschichten für die Berichte produzieren und alle Pfadis, die Hauptprotagonisten aller Berichte im Olympos:
Ein grosses M-E-R-C-I!

Das Pfadi Folk Fest kommt nach Stäfa Seite 4

Die neue Pio-Stufe Skorpio Seite 13

Das Kegel – 1x1 des APV Seite 26

OLYMPOS

Die Zeitschrift der Pfadiabteilung
Stäfa-Hombrechtikon
Ausgabe Nr. 138 – Frühjahr 2019
Auflage: 250 Exemplare

Impressum

Redaktionsadresse:
Olympos
c/o David Bernet
Bergstrasse 50h
8712 Stäfa

Olympos Redaktion

Oliver Bernet v/o Pluto
Belinda Strebel v/o Navaja
Marcel Friesch v/o Mogli
Flavia Mäder v/o Toomai
Clara Corbella v/o Flit
Corina Strebel v/o Lapinji
Flurina Mäder v/o Karibu
Lea Scheidner v/o Kaluah
Josias Zeller v/o Fuego
David Bernet v/o Echo

Du möchtest den Olympos nur noch digital erhalten?
Kontakt / Anregungen / Adressänderungen?
Schreib uns: redi@olymp.ch

P.FADI – DER GÖTTERBOTE VON OLYMP

Pfadis- egal ob gross oder chlii, sind ja bekanntlich sehr gselligi Kumpane und Kumpaninne (ja, s Gendergrechtigkeit macht au vor de Pfadi kei halt;)). Vorallem während de chalte Jahresziit, wenns nach de Pfadiaktivität scho fascht wieder iidunklet und mer was-gisch-was-hesch hei düüset zum d Chlüppli ufwärme, denn sind Spiiliabig mit de (Pfadi-) Kollege es reins Pläsir!

I de hütige Kolumne stelled mier eui drum die gängiste, beschte, luschtigste, Fründschafte-ufd-Prob-stellendste und kurzwiiligste Spili vor! Mier fanget aber mal vo vorne aa:

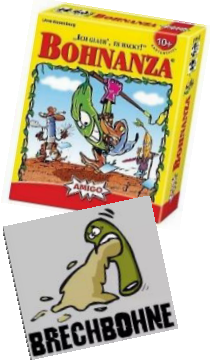
Schritt 1. Man lade mindestens 3 Spielwillige Personen zu sich ein (oder mer ladet sich ganz ungeniert bi de Spielwillige selber ii).

Schritt 2. Man entscheide sich für ein passendes Spiel: (je nach Zemesetzig vode Spielwillige chan das durchuus scho abigfüllend sii, zu endlose Diskussione usarte und gwüsses Konfliktpotential haa, mier hoffed aber s Bescht!;))

Bang: Au wenn mer - zur Vorfreud vo de Mitspielende- mengisch scho am goldene Sidefädeli hanged, uf einisch chann mer sich doch no hinderem Fass in Deckig bringe und ghört d Munition nur so ade Ohre verbiizische!

Jungle-Speed: Bi dem Spiel hett mer eigentlich meh s Gfühl, dass mer als Frodo Beutling mit em Sauron um de Ring in Mordor kämpft, als um en banale Holzstab.. En wichtige Hinwiis: Das Spiel birgt einigi gsundheitlichi Gfahre mit sich. Alle voraa tuet mer sich und de Familie öppis Guets, wenn mer zersch die kostbari und gopfertoori namal unersetzlichi Ming-Vase vom Mami versorget. Eigentlich am beschte no bevor Schritt 1. überhaupt in Agriff gno worde isch!

Bohnanza: Saubohne, Kafibohne, Augebohne, Sojabohne und au Brechbohne werded im Gmeinschaftsgarte vom Al Cabohne, Bohnaparte, Marco Bohno, Bohnedikt und em Bohnröschen apflanzt, kultiviert und wieder uusgrupft (moment, d Ladybohn hemmer vergesse!)! Es bohnbastischs Spiel! (Ich glaub es hackt etz denn würkli :D)



Schritt 3. Sobald mer sich schnell oder weniger schnell g'einigt hett, channs los gah! Wenn mer sich zum jetzige Ziitpunkt nanig einig isch, die bescht Variante: Ihr spieled efach alli Spiili nachenand, denn staht emene glungne (und lange) Abig nüt me im Weg!

(Aamerkig: Eigentlich isch nach Schritt 3 finito und theoretisch chan mer nacheme siegesriiche und erfüllte Abig gnüsslich go pfuuse gah! Aber welle Pfadi kennts nöd, es git no en inoffizielle (und wichtigste!) Schritt 4: Ganz am Schluss, also würkli denn, wenn eigentlich scho allne d'Auge zuegheied und mer sich scho fascht im Vollkoma befindet, denn heissts: Chum mer mached no en Hose-Abe oder Molotov, das gaht ja nöd lanng!

Mosaik

PFF FFS STÄFA 19

Das Pfadi Folk Fest kommt vom 30. August – 01. September 2019 nach Stäfa. Mit tollen Konzerten, grossem Rahmenprogramm und dem Familiensonntag deckt das PFF jeden Geschmack und jedes Alter ab – ganz pfadilike. Sei dabei und verbringe drei unvergessliche Tage auf der Torlenebene!

Moment – was ist ein Pfadi Folk Fest überhaupt?

Das Pfadi Folk Fest hat seinen Ursprung in England und seit den 80-er Jahren auch in der Schweiz eine lange Tradition. Das musikalische & erlebnisorientierte Pfadifest stellt die Begegnung unter Rovern ins Zentrum. Das Mindestalter für den Freitag & Samstag beträgt daher 16 Jahre.

Am Sonntag gibt es auf und neben der Bühne ein spezielles Programm für Familien, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Du & das PFF …
Wär das was?

Das Pfadi Folk Fest findet nach 26 (!) Jahren wieder einmal im Kanton Zürich statt – und erst noch direkt vor der Haustüre!

Wie kannst du dabei sein?

Um am Pfadi Folk Fest teilzunehmen, hast du zwei Möglichkeiten:

TICKETS.

Der einfachste Weg ist das Ticket. Es gibt verschiedene Kategorien:

- **3 - Tagespass (FR – SO)** **CHF 149.- (inkl. Zeltplatz)**
- **1 – Tagespass (FR oder SA)** **CHF 49.-**
- **Familienticket (SO)** **CHF 30.- (für ganze Familie)**

Alle Tickets beinhalten nebst dem Eintritt einen kultigen Festivalbecher sowie einen Gratis-Shuttlebus zur Torlenebene.

Der Vorverkauf ist bereits geöffnet: www.pff19.ch/tickets

MITHELFEN.

Ohne motivierte Helfer/Innen geht am PFF gar nichts. Egal, ob Festivalaufbau, Ticketkontrolle, Pizzaiolo oder Bühnencrew – es braucht jede helfende Hand!

Deine Vorteile als Helfer/In:

- **Vergünstigter, bzw. gratis Eintritt (Festgelände & Zeltplatz)**
- **Verpflegung während der Schichten**
- **Helfershirt (zusätzlich zum Goodiebag & Festivalbecher)**
- **Einladung ans Helferfest**

Wähle jetzt gleich deine Lieblingsschichten aus: www.helfer.pff19.ch

PFF 2019 - Von der Idee bis zum Festival.

Kurzer Überblick über 3.5 Jahre Planung:

Einige davon sind heute im OK des PFF19 mit dabei.

August 2015 - Die Idee des PFF19 entsteht im Sommer 2015. Eine Leitertruppe der Region Zürichsee macht sich auf den Weg nach Menzingen ans "moods", dem PFF15. Sie sind derart begeistert, dass sie beschliessen, auch etwas Derartiges auf die Beine zu stellen und damit etwas zurückzugeben.

März 2016 - Das Grossprojekt nimmt Form an. Die Gründung des ehrenamtlichen Vereins «PFF Stäfa 2019» ist Tatsache. Die Suche nach OK-Mitgliedern beginnt.

Sommer 2016 - Weitere OK-Mitglieder werden gesucht, gefunden und in den jeweiligen Ressorts untergebracht. Erste Geländeabklärungen mit Bauern finden statt, um deren Fruchtfolgen langfristig zu planen.

Januar 2017 - Der erste Höck der Ressortleiter (RL) findet statt. Mögliche Mottos werden diskutiert, von «Salz und PFFäffer» über «Ahoi» bis zu «Utopia» ist alles dabei. Gefixt wird aber noch nichts.

Frühjahr 2017 - Ein Rückschlag. Das ursprünglich vorgesehene Gelände in Oberredlikon wird als ungeeignet eingestuft, da das PFF die Wildsaison tangiert. Mit der Torlenebene wird ein neues Gelände gefunden. Informationsaustausch mit den PFFs 15 und 18 findet im statt, während stetig neue OK-Mitglieder dazustossen.

November 2017 - Das erste Planungsweekend mit dem gesamten OK (ca. 30 Pfadis) geht über die Bühne. Nach langen Motto-Diskussionen geht es plötzlich schnell. Mit dem Vorschlag «Mosaik» sind alle einverstanden.

Mai 2018 - Die Suche nach Sponsoren ist bereits in vollem Gange und das Logo wird kreiert. Ebenso werden ein erster grosser Werbeauftritt am PFF18 geplant und erste Verträge mit Bands aufgesetzt. Fragen zu Strom- und Wasserversorgung kommen auf und der Detailantrag für die PBS wird vorbereitet.

August 2018 – Ein Grossteil des OK findet sich in Liestal zum PFF18 ein, um Erfahrungen zu sammeln. Das Wichtigste aber: Eine tolle Zeit zu geniessen. Arbeiten kann auch mal zweitrangig sein.

Herbst 2018 - Am Planungstag in Uster steht fest: Sowohl die PBS, die Pfadi Züri als auch die Gemeinde stehen hinter dem Projekt. Ein erster Durchführungsentscheid wird im Oktober angenommen.

Januar 2019 - Nach der turbulenten Vorbereitungsphase öffnen am 31. Januar um 10:00 Uhr der Ticketvorverkauf & das Helfertool. Nach rund 5h sind alle Earlybirdtickets bereits weg. Nun geht´s richtig los!

Viel wurde in den letzten 3.5 Jahren getan, bis Ende August steht nochmals genauso viel an – alles ehrenamtlich. Das PFF ist daher auf Sponsoren und Gönner angewiesen. Ob materiell oder finanziell spielt dabei keine Rolle.

Du findest das PFF eine gute Sache und möchtest es unterstützen?

Melde dich mit deiner Idee bei uns: mosaik@pff19.ch
Vielen Dank für DEINE Hilfe, wir freuen uns riesig aufs PFF!

Unsere Kontoangaben:

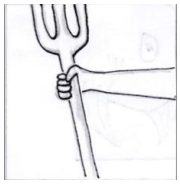
CH98 0070 0110 0062 5243 7
PFF Stäfa 2019
8712 Stäfa

Mosaik
PFF FFS STÄFA 19

Horoskop - Sternstunden mit Calippo und Flit

Illustrationen: Macawi

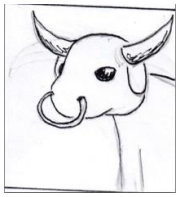
Steinbock (22.12- 20.1): Bald kommt der Frühling und damit taut auch deine Laune wieder auf. Deine Macken schmelzen dahin und alle wollen sich mit dir treffen. Nutze diese Chance und frische deine Kontakte wieder auf. Aber passe auf, dass du dich nicht ausnutzen lässt.



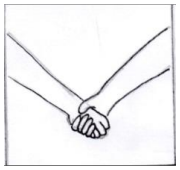
Wassermann (21.1- 19.2): Nach deinen Anstrengenden Sportferien bist du nicht mehr so motiviert für die Pfadi. Keine Panik! Das renkt sich wieder ein, denn spätestens im Pfila ist deine Motivation zurück und du entdeckst Bulldoggen und sonstiges herumsauen im Schlamm wieder für dich.

Fisch (20.2- 20.3): das Verhältnis zwischen dir und deiner/ deinem BFF wird immer schlechter. Schüttet euch gegenseiteig euer Herz aus! Eine regel müsst ihr aber beachten: nichts sagen tut weh, aber alles sagen noch mehr.

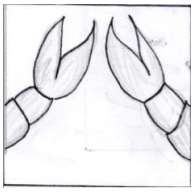
Widder (21.3- 20.4)
Im Moment bist du immer auf 180. Drossle deinen schnellen Lebensrhytmus und geniesse entspannt den Frühling. Die Kollegen, mit denen du in letzter Zeit abhängst, werden sich als wahre Freunde herausstellen, wenn sie auch an dich denken, wenn du nicht andauernd auf dem Sprung bist.



Stier (21.4- 20.5): in letzter Zeit siehst du nur noch rot. Am liebsten würdest du deswegen allen die (ROT- blaue) Pfadikravatte wegreissen. Man kann das aber gut umgehen indem man einfach eine starke Sonnenbrille trägt oder viel Bärlauch isst. Die erste Massnahme hat den Nachteil, dass man je nahc Ort und Situation, komisch angeschaut wird. Die Zweite macht einfach schaurigen Mundgeruch



Zwillinge (21.5- 21.6): die Venus steht in einer ungünstigen Konstellation mit dem Mars. Du wirst in baldiger Zeit krank werden. Zum guten Glück bist du schon immer menta sehr stark gewesen. Und als richtiger Pfadi kennst du bestimmt ein paar Heilkräuter mit denen du dir einen feinen Tee zubereiten kannst.



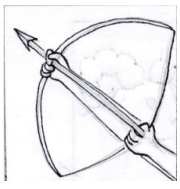
Krebs (22.6- 22.7): mache weiter so wie du bist, auch wenn du im Moment das Gefühl hast, dass dich niemand richtig mag. Das ist nicht wahr, du hast nur sehr viele Neider die keine Chance auslassen um dir zu schaden. Doch bald wird es wieder besser. Die Erde steht nämlich in einem Vorteilhaftem Verhältnis zum Stern PQ-168

Löwe (23.7- 23.8): Du bist von weitem gefürchtet wegen deinem harschen Auftreten. Doch Niemand sieht unter deiner grossen Mähne deinen weichen Kern. Zeige ihn ruhig allen und schäme dich nicht wegen deinen Gefühlen

Jungfrau (24.8- 23.9): bald ist das lange warten vorbei und die Badi öffnet wieder. Das tut deiner angeschlagener Gesundheit gut. Du hast eine sehr turbulente Zeit hinter dir. Nach all diesen Enttäuschungen musst du wieder einmal abtauchen und in Ruhe nach Luft schnappen.

Waage (24.9- 23.10): Um deine Ausgewogenheit wirst du sehr bewundert. Aber achtung, dunkle Mächte wollen sie Zerstören. Passe deswegen umso besser auf dich auf, da du sehr sensibel bist und jede kleinste Veränderung wahrnimmst

Skorpion (24.10- 22.11): alles ist gut bei dir und es sieht auch nicht nach einer negativen Veränderung aus. Geniesse das Leben in vollen Zügen. Mache was du willst, du hast nichts zu verlieren. Nimm aber Rücksicht auf dein Umfeld, du darfst Grenzen nicht zu fest überschreiten



Schütze (23.11- 21.12): Deine Melancholie nimmt langsam besorgnisseregende Züge an. Gehe wieder einmal an die frische Luft und mache etwas komplet neues. Wie wäre es mit Speerwerfen? Oder auch Curling ist eine sehr interessante Sportart, in der man viel über sich und das Individuum in der Gruppe lernt. Ausserdem kann das herumschaben auf dem Eis stressabbauend wirken.

Chlausweekend Baloo

Ein Ticket zum Jupiter

Dieses Jahr begann unser Chausweekend am Stäfa Bahnhof, wo wir vom Samichlaus und ein paar komischen amerikanischen Rentier empfangen wurden. Dort wurden wir darüber informiert, dass wir ein intergalaktisches Ticktet auf den Jupiter geschenkt bekommen haben. Doch leider ging es nicht lange bis das Rentier und der Samichlaus sich das Ticket schnappten und auf den nächsten Zug sprangen in Richtung Rapperswil. Wir entschieden uns die Verfolgung aufzunehmen, um das Ticket wieder zurückzuholen. Wir nahmen den nächsten Zug nach Rapperswil und teilten uns in Gruppen auf, um unsere Chancen zu erhöhen. Nach einer mehrstündigen Verfolgungsjagt gelang es uns dann tatsächlich die Beiden einzufangen und unser Ticket zurückzuholen. Schon etwas erschöpft aber aufgeregt machten wir uns auf die Reise zum Jupiter.

Auf dem Jupiter wurden wir mit einem sehr feinen Znacht empfangen und wir füllten unsere Bäuche. Nach dem Essen wurden wir eingeladen an den Jupitarkt (Jupiter Weihnachtsmarkt). Am Weihnachtsmarkt assen wir Zuckerwatte, tranken Glühpunsch, dekorierten Jupiterkekse und bastelten Weihnachtsschneekugeln.

Nach einem sehr erholsamen Weihnachtsmarkt ging unsere Reise mit dem Ufo weiter auf die Milchstrasse. Der Weg bis dahin sehr gefährlich ist, müssen wir gewisse Abschnitte in kleinen Gruppen oder allein bewältigen. Und trotz Ufo-Panne und einem seltsamem Allmann kommen wir alle auf dem Jupiter an, wo wir Schokoladenmilch finden und trinken. Nach der Milch und dem Bestaunen der Aussicht sind wir alle bereit für die Heimreise, als jemand merkt, dass unser Raumschiff brennt. Während alle auf das Raumschiff konzentriert sind, taucht ein Esel auf und entführt ein paar von uns. Es geht eine Weile, bis wir verstehen was genau

passiert ist; Die Milch, die wir getrunken hatten, gehörte eigentlich dem Esel. Dieser wurde wütend, zündete unsere Raumschiff an und entführte unsere Kinder.
Wir entschieden uns dafür, zuerst die Verschwundenen zu suchen, bevor wir uns um unsere Heimreise kümmerten. Wenige Minuten später erhielten wir einen intergalaktischen Anruf vom Esel, der seine Forderungen bekannt gab. Wir ignorierten seine Wünsche, da wir dank seinem Anruf nun wussten, wo sich der Esel befand. Wir schlichen zum Esel, überfielen ihn und befreiten alle. Da unsere Energie nicht mehr reichte, um das Ufo zu flicken, beschlossen wir auf der Milchstrasse zu übernachten.

Am Morgen danach begann unser Tag mit Sport uns wir mussten feststellen, dass die Milchstrassenbewohner sehr sportliche Menschen sind. Danach gab es erneu viel Essen und wir packten unsere sieben Sachen für die Heimreise.

Nachdem alle gepackt hatten machten wir uns daran das Ufo zu reparieren. Doch um die Ufoteile zu kaufen, brauchen wir Jupitergeld. Wir finden eine Anzeige für schnelles Geld und folgen ihr. Durch schmuggeln von seltener Ware, gelingt es uns genug Geld zu verdienen und alle Stücke zu kaufen um das Ufo zu vervollständigen. Wir reisen mit dem neuen Ufo nach Hause.

Dort treffen wir auf den Esel und wir stellen ihn natürlich zur Rede. Er erklärt, dass er uns eigentlich nichts tun wollte, doch er ist ursprünglich von der Milchstrasse und er mag es nicht so, wenn man einfach bei ihm zu Hause einbricht und seine ganze Milch trinkt. Jetzt wo wir die ganze Geschichte kennen, verstehen wir seine Reaktion und unsere unabsichtliche Einbruchsaktion tut uns auch ein bisschen leid.

Nach einer intergalaktischen Reise mit einigen Zwischenfällen verabschieden wir uns von einander, vom Samichlaus und vom Esel und gehen alle glücklich aber erschöpft nach Hause.

Es war supercoooolio 😊

Chlausweekend Sarabi

Das Chlausweekend begann für den Biendlistamm Sarabi am Samstagnachmitttag nicht wie üblich mit dem samichlaus und seinem Esel, sondern mit einem amerikanischen Rentier namens Rudolph, das als Ersatz für den kranken Esel gekommen war. Wir sagten ihnen gerade, wer wir sind, als sie das Weltraumticket der Wälfe schnappten und damit aufs Perron rannten. Wir sahen gerade noch, wie sie uns auslachten und dann auf den Zug Richtung Rapperswil stiegen. Wir waren sehr wütend und entschieden uns dafür, diese Schurken zu fangen und das Billet wieder zurückzuholen. Wir gingen mit dem nächsten Zug nach Rapperswil und fanden beim Schloss die amerikanische Flagge und einen Brief, indem stand, dass der Chlaus und Rudolph irgendwo in der Altstadt unterwegs sind. Nachdem wir uns in Gruppen aufgeteilt hatten, ging die grosse Jagd los. Es ging nicht lange, bis das Verbrecherduo gesichtet - und weil sie nicht mehr die jüngsten sind- gefangen wurde. Irgendwann gaben sie dann auf, und wir hatten unser Ticket wieder und Rudolph gab sich, geschlagen, darum trennten wir uns von den wölfen und machten uns auf den Weg in die Turnhalle Beewies. Doch alle waren trotz dem Hunt immer noch voller Energie, darum tobten wir uns vor dem feinen Znacht noch einmal aus. Nach der Buechstäbelisuppe kam plötzlich der Schmutzli zu uns, und erzählte uns, dass der Esel krank sei und die Rentiere mega komisch drauf seien. Wir brauchten nicht lange um zu entscheiden, dass der Schmutzli Hilfe braucht, und darum folgten wir ihm in den Wald. Am Waldrand entdecken wir plötzlich den Rentierbauer, den der Schmutzli überhaupt nicht gernhat, am Telefon. Da es uns ein wenig verdächtig vorkommt, dass der Bauer zmizt in der Nacht am telefonieren ist, hören wir ihm heimlich zu, und glauben fast nicht, was wir hören: Der Rentierbauer hat den Esel vergiftet, um seine Rentiere besser zu verkaufen!! Plötzlich bemerkt er uns aber und haut ab. Wir müssen jetzt schnell in die Eselapotheke, zum Glück im gleichen Wald ist, aber auch den Samichlaus überzeugen, dass sein Esel doch viel besser wie Rentiere ist.

Dafür nehmen wir die gefährliche Abkürzung entlang des Rentiergeheges, und finden am anderen Ende drei Tränke, die wir mit einem geheimen Rezept zusammenmischen. Jetzt gehen wir schleunigst zum Esel und retten ihn in letzter Sekunde. Doch wir merken, dass uns drei Kinder fehlen! Doch wir finden den Rentierbauern mit den dreien und stellen ihn zur Rede. Der Samichlaus ist hin- und hergerissen und weiss nicht ob er dem Bauern oder uns glauben soll, entscheidet sich dann aber zum Glück für unsere Kinder. Dann wird der Chlaus mega wütend auf den Bauern und schimpft so lange mit ihm, bis er seine Beine in die Hand nimmt und abhaut. Jetzt sind wir super-glücklich, dass wir unsere Kinder und den Chlaus zurückhaben. Und es wird sogar noch besser: Der Chlaus hat Sprüchli, Mandarinli und Nüssli dabei! Nachdem er uns diese erzählt hat und wir uns noch einmal die Bäuche gefüllt haben, zotteln wir zurück zur Turnhalle und schlafen wie Babys.

Am nächsten Morgen müssen wir noch die Halle putzen und dann ist das Chlausweekend auch schon wieder vorbei. Bis nächstes Jahr.

Freudig Hälfe

Biendlistamm Sarabi

Chlausweekend Pfadistufe Priamos

Am Samstagmittag haben sich ein paar der Pfadistufe Priamos in Stäfa am Bahnhof versammelt, um zusammen in Zürich den Chlaus zu jagen. Einigen gelang es den Chlaus zu fangen. Etwas durchkältet und verschwitzt ging es dann abends kurz nach Hause, um sich aufzuwärmen, und etwas zu essen.

Später trafen wir uns dann, Bei der Turnhalle im Moritzberg. Nun wurde sich ausgetobt, Burgen wurden als Schlafgemach gebaut und jedes einzelne Spielgerät wurde ausgiebig getestet. Es wurde getobt, gerannt und gelacht. Später kam gab es noch einen Starbesuch, unserer Abteilungsleiterin Orisha, welche sich den Spass nicht entgehen lassen wollte. Natürlich wollten wir uns auch die Möglichkeit nutzen, um Gruppenfoto zu machen

Als es nun später wurde, haben wir uns Bettfertig gemacht, da wir unseren Schönheitsschlaf halten wollten. Doch wir wurden geweckt, unbekannte nahmen sich drei unserer Teilnehmer. Als wir der Sache auf den Grund gehen wollten, fanden wir den Samichlaus, welchem es offenbar nicht gut ging.

Tapfer machten wir uns auf den Weg, um einerseits unsere Teilnehmer zu finden, und anderseits, um eine Medizin für den Samichlaus zu finden. Etwas später fanden wir unsere benötigten Sachen. Nun konnten wir unsere abhandengekommene Teilnehmer Taufen. Und als Zeichen der Dankbarkeit, hat uns der Chlaus je ein Samichlaussprüchli aufgesagt, und hat uns einen riesigen Samichlaussack dagelassen.

Nun konnten wir nochmals unser kleiner Hunger stillen, bevor wir uns auf ein Neues in unser Schlafgemach wagten. Nach einer etwas längeren oder kürzeren Nacht gab es einen erfrischenden Zmorgen, und wir begannen die Halle zu putzen. Nun konnten wir noch einige Spiele spielen, bevor es nach Hause ging. Es war ein gelungenes Wochenende.

Piostufe Skorpio

Die Piostufe Skorpio besteht aus 24 hochmotivierten Pios und 2 Leitern. Im Halloweenweekend im Herbst 2018 hatten wir unser erstes Weekend. Alle haben sich geschminkt und verkleidet. Wir assen dann als Einstieg Fajitas und genossen einen gemütlichen Filmabend. Am nächsten Tag fuhren wir dann mit dem Velo nach Rüti ins Bouncelab und genossen einen tollen Abschluss des Weekends.

Ein paar Wochen später haben wir die Grittibänzaktion gestartet um unsere Lager und Events zu finanzieren. Das hat dank dem fleissigen Einsatz der Pios sehr gut funktioniert!

Pioruf Skorpio

Mir sind vilicht die fuuhle,
aber au die coole!

Mir hend gueti Leiter
und sind alli Fighter!

Nehmed eu in Acht,
denn mir sind ade Macht!

Leiter: **Yooo!!!**
Pios: **Skorpio!!!**

Mit dem Chlaushunt und der Waldweihnacht schlossen wir das Jahr 2018 und starteten sogleich am Schlitteltag wieder durch. Anfangs Februar dann ein weiteres Highlight: Im Igluweekend haben wir mit aller Kraft versucht, Iglus zu bauen. Leider machte uns das warme Wetter einen Strich durch die Rechnung, sodass wir nicht im Iglu übernachten konnten. Doch die Pios haben sich wacker geschlagen! Wir sind dann zur Krönung des Tages die Piste hinunter geschlittelt und alle sind müde unten angekommen.

Nun stecken wir mitten in der Planung des Pfilas, wir freuen uns übermegamässig!

Von links nach rechts: Cashmere, Tiki, Solea, Jojo, Macawi, Tiuri, Echo, Branco, Galileo, Kinkajou, Scirocco, Legolas, Furbo, Klexx, Fortis, Loki, Corsa, Luis
Nicht auf dem Bild: Tatzä, Merlin, Papaya, Pepita, Absus, Polaris, Faris, Leonidas

S Jahr 2018 bi de Gruppe Nemea

Im Februar simmer bi de Füürwehr uf Bsuech gsi. Mir händ chöne Wasser dur en Schluch pumpe und händ müsse de Chessel träffe, mir händ alli Autos dörfe ahluege, was sehr spannend gsi isch, dänn hämmer no dörfe uf en öppe acht Meter höche Kran gah und alii lässige Autos vo obe ahgügsle. Am Schluss häts no feins Ässe geh.

Im März simmer bi de Füürwehr uf Bsuech gsi. Mir hend mit Chübelsprütze es Wettrenne chöne gmacht, in dem mer uf en andere Kessel ziehlt hend. D'Füürwehr hedt extra für ois alli Autos usseh gfahre, in die hend mer dörfe inneh sitze und ahluege

Im Summer hämmer es legendärs Nemea Weekend gha. Es hät ganzi vier Nachtüebige geh, i de erste häts es UFO us Alufolie gha wo mindischtens 20 Meter höchi Stichflamme gworfe hät. Mer sind go pfuuse aber ned lang will die 2. Nachüebig het ned lang uf sich warte lah. Bi de zweite händ eusi leiter Füür gspuckt und hend debii usgseh wie Drachee. Bi de dritte simmer in Wald und es hät en schnuurweg gäh wommer vo gruselige händ verschrocke worde sind, über Stachelpalme gstolpered sind und dorne a de finger gspürt hend. Und am Schluss, i de vierte Nachtüebig häts e nabligi Geisterbahn geh. Gfürchigi Lüüt mit Maske hend eus ade Füess packt. Nach dene vier Nachtüebige hämmer im Halbschlaf Schoggi- und Vanillecreme gässe und sind scho im Morgegraue totmüed is Bett gheit.

Nach de Summerferie simmer im Zoo Rappi go schnügigi Tier ahluege. Mir händ es cools, spannends Quiz gmacht und en feine Zvieri verspiese. D'Meersäuli hend euse persönliche Award für die herzigschte Tierli übercho.

Natürlich häts i dem Jahr au es paar cooli Aktivitäte geh. Eimal hämmer alli zäme Cinque p gässe und nachher häts es riisigs Monopolispiel geh. Mir sind i Gruppe gsi und händ müsse Frage beantworte. Wämmer sie richtig beantwortet händ, hämmer wieder dörfe würfle. Zum abschlüsse hämmer smors über em füür gmacht.

Es anders Mal hämmer us Holz welle Fisch ussage, zum öppis cools as Pfadihämp z hänke, das hät sich dänn aber als chli als z schwierig usegstellt und mir händ eifach ein Fisch für die ganz Gruppe gmacht.

Eimal hämmer Chuecheböde, Smartis, Gummibärli und Rahm übercho, mit dene hemmer priisverdächtigi Pfaditortene gmacht. Zerst hät aber de Rahm no müsse duregschüttlet werde, das mer nachher Schlagrahm becho händ.

Es isch es mega lässigs Jahr gsi, mir händ neui Gruppemitglieder dörfe begrüesse und eusi Samstignamitäg mit tolle Lüüt verbringe. Mir händ neui Leiter übercho, eh alti defür müesse verabschiede. Jetzt freuemer eus uf es neus und hoffentlich mindestens genau so cools Jahr.

De haas-Ueli hädt kei Kollege, er wird vo de andere Haase uusgschlossä, well er… andersch isch?

Er isch desshalb meega truurig.

De einzig Kolleg isch de Soldat, de muntert ihn uuf…

…und zäme findets e Lösig!!

Sie verstecked sich im Gebüsch…

…und findet Rüebli, de Haas-Ueli wird debi

Sie nemed die Rüebli mit…

… und wenig spöter chömed die andere Haase, sie erchäned de Haas-Ueli nümme.

De Haas-Ueli wott aber nöd teile.

Schlussändlich git er de andere Haase aber trotzdem es paar rüebli.

Und de Haas-Ueli schmeisst e Party...

...und ladet alli ii.

Doch de Lappi leert am Haas-Ueli en Rüeblisaft über de Chopf.

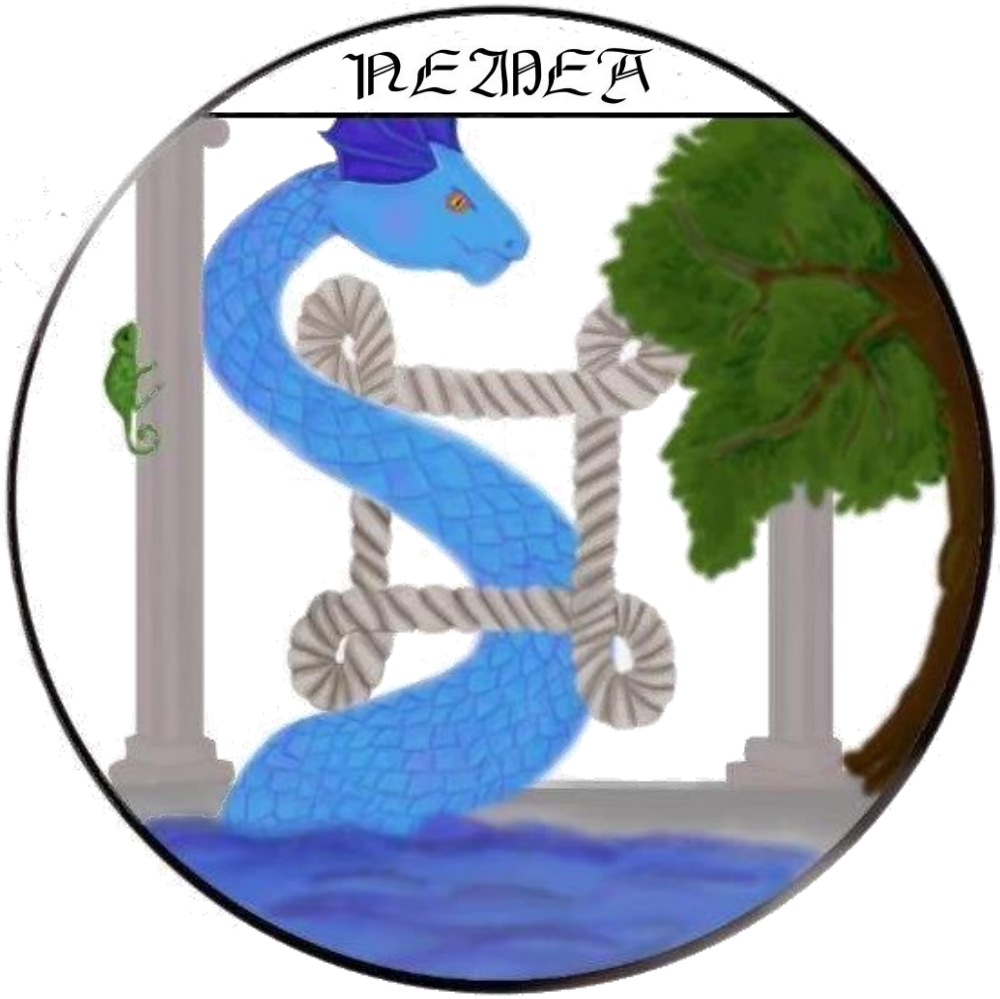
De Dräck wird abgwäsche und de alti Haas-Ueli...

...Die andere Haase sind schockiert...

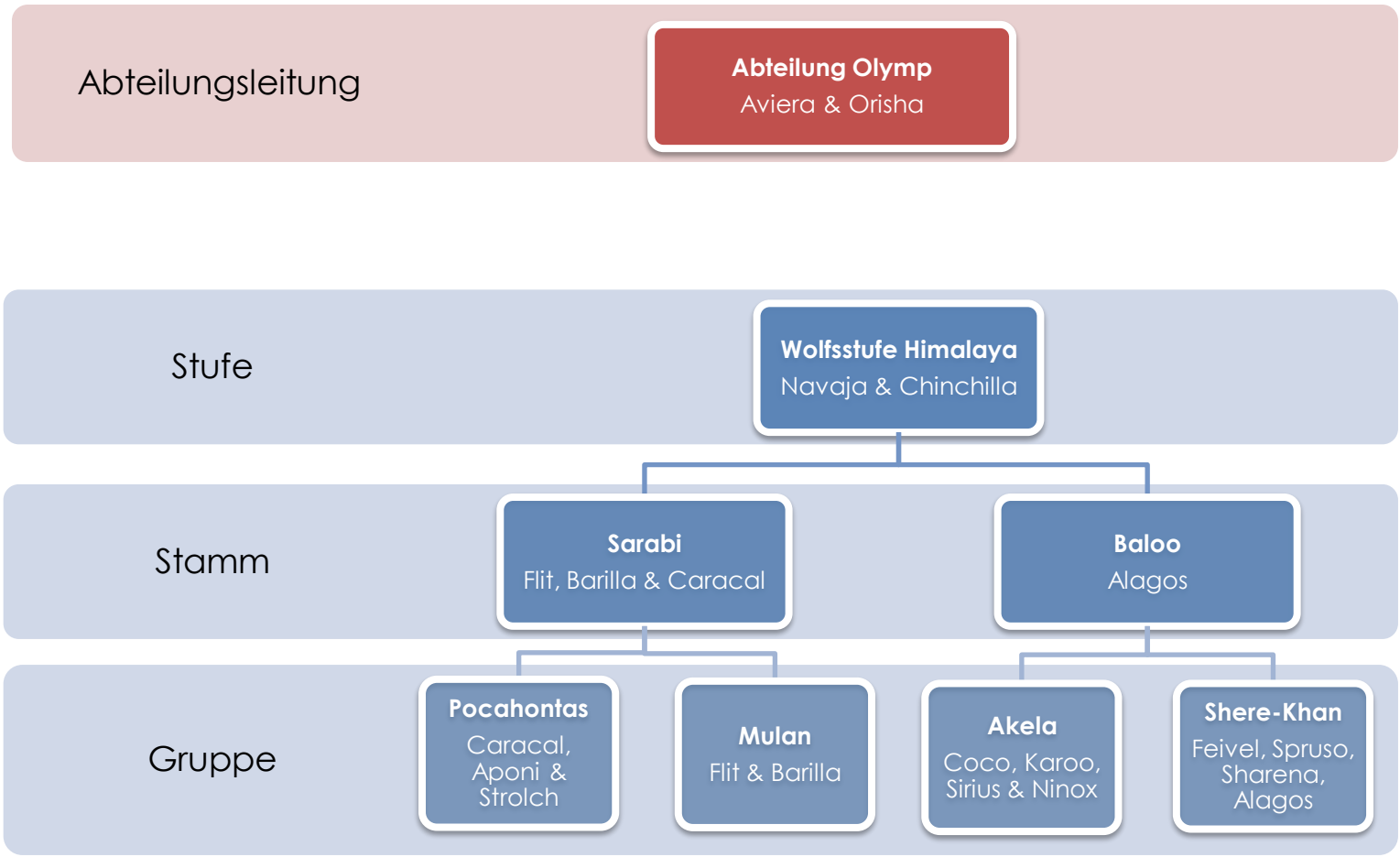
...nemed de Haas-Ueli aber als Fründ aah.

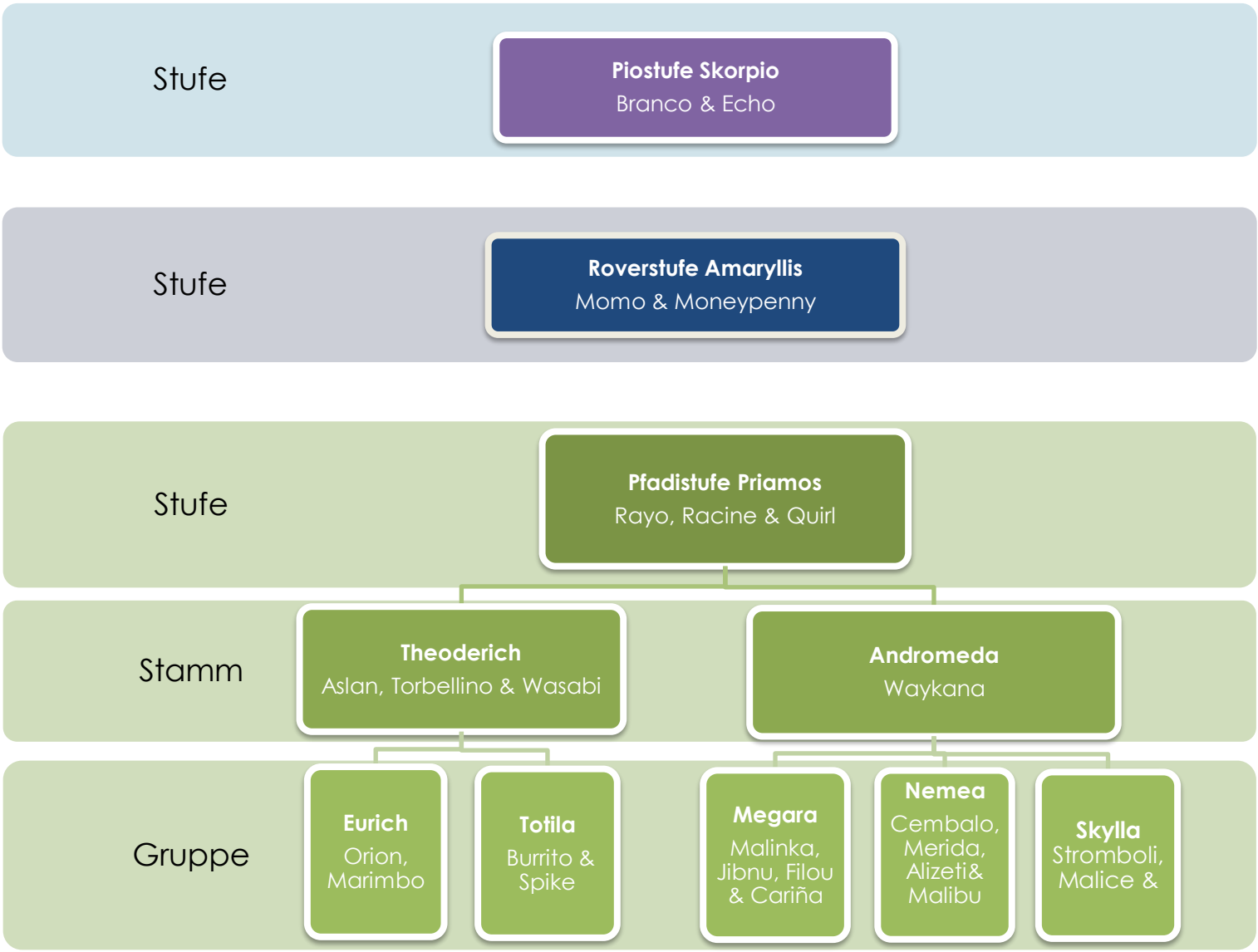
De Lappi entschuldiget sich …

… und zum Schluss gits en Gruppekuschel.



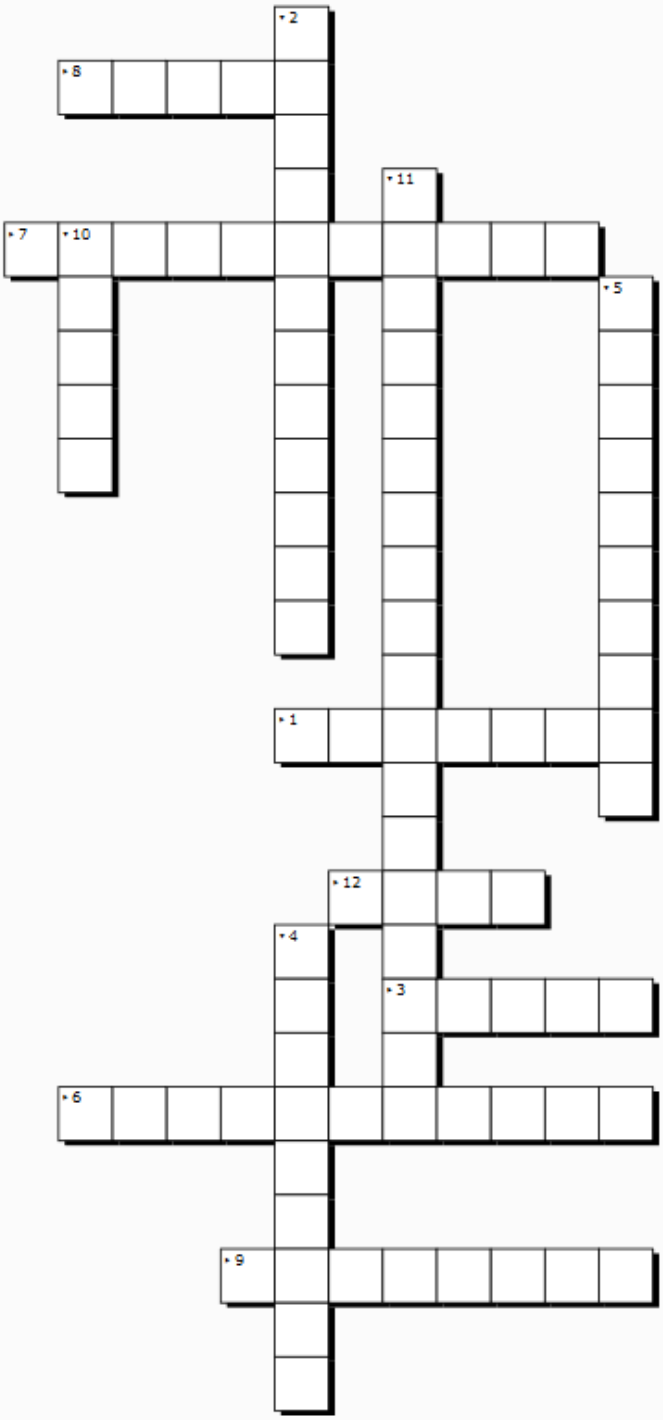
Organigramm der Pfadi Olymp – Mai 2019





Alle Leitenden können per Mail «Pfadiname der Leitungsperson»@olymp.ch
(zum Beispiel: aviera@olymp.ch) erreicht werden.

Das ultimative Kreuzworträtsel by Kaluah



1. Wie gat de Ruef witer: Mir sind ee di beschte, chömeds doch go...
2. Am 22. Februar fiired Pfadis de Thinking Day. Es isch de Geburstag vonre spezielle Person mitm Vorname Robert. Nachname?
3. Ade Pfingste gömmer is Pfi-La, im Summer gömmer is So-La. Früehner hets auno es Lager im Herbst geh, wie hett das wohl gheisse? (Tipp:mit Bindestrich,nöd s P/OP)
4. s'Abzeiche mit wo 1 Drittel vonre gelbe Windrose zeigt, bechuntmer nach welere Prüefig?
5. De Redi isch en...
6. ide Pfadi singemer amig chli Seich und verhunzed Lieder...: Das alte Haus von Rocky Docky sah Angst und Pein und Not, es wartet jeden Abend aufs neue...
7. D Ebenei wo eusi Pfadihütte staht heisst:
8. Wie gat de Ruef witer : ra ri ra ri ra, Totila...
9. S Weltpfadilager heisst:
10. die bescht Abteilig heisst:
11. was vergisst jede immer is Pfadilager mitzneh, obwohls ufde Packliste staht? (Tipp:ä/ö/ü normal gschriebe, mer bruchts ide Chuchi)
12. So hett de Stier vom Fama gheisse:

Wie viele richtige Begriffe schaffst du? ☺

Alte Militärkisten zu verkaufen!

Die Pfadi Olymp rangiert einige nicht mehr benötigte alte Militärkisten, welche als Materialkisten genutzt wurden, aus.
Die Kisten sind aus Vollholz, unzerstörbar und 100% Mäusesicher ;-)
Wer schon lange eine handfeste Pfadierinnerung, praktische Werkzeugkiste, hundesichere Futteraufbewahrungsbox oder einen stylischen Couchtisch mit Patina gesucht hat, wird hier fündig ☺

Innenmass: Höhe 28 cm, Tiefe 28 cm, Länge 56 cm
Aussenmass (mit Beschlägen): Höhe 37 cm, Tiefe 36 cm, Länge 64 cm
Preis: 25.- pro Kiste

Bei Interesse gerne bei echo@olymp.ch melden

POP 2018

Best of

the answers of übermüedet Chinde in Prüefige, at Pöste, z'mitet in the night somewhere in se Hinten thurgau

Was ist die Deklination? kein Plan aber das ischt e chaz

Wieso ist der Nullpunkt des Schweizer Koordinatennetzes in einem anderen Land?

Damit ~~immer~~ eine Zahl immer grösser ist als die andere

...weizerischen Koordinatennetzes liegt in

Wieso ist der Nullpunkt des Schweizer Koordinatennetzes in einem anderen Land?

Dass bei Bern gute Koordinaten sind.

X Mich ~~Der Chef~~ an die Macht !!!

14. Wie lange ist ein Blachenschnürli?

2m ist ein...

Namen _____

So jetzt noch geschwind eins, zwei Umrechnungen auf einer 1:25000 Karte.....

In echt in km	Auf Karte in cm	In echt in km	Auf Karte in cm
2 km	4cm X		1 mm
	12 cm	50 km	
	1,5 cm		3 cm
	5 cm	100 m	

Ich bin momentan kaput, ~~Ich chan jetzt nöd so~~ Ich chan jetzt das usrächnä

zzz

Wieso ist der Nullpunkt des Schweizer Koordinatennetzes in einem anderen Land?

London

Wieso ist der Nullpunkt des Schweizer Koordinatennetzes in einem anderen Land?

Damit es in der Schweiz kein 0 gibt

Der Nullpunkt des schweizerischen Koordinatennetzes liegt in Bern. Diese Gegend liegt in [redacted] (Land).

Schweiz

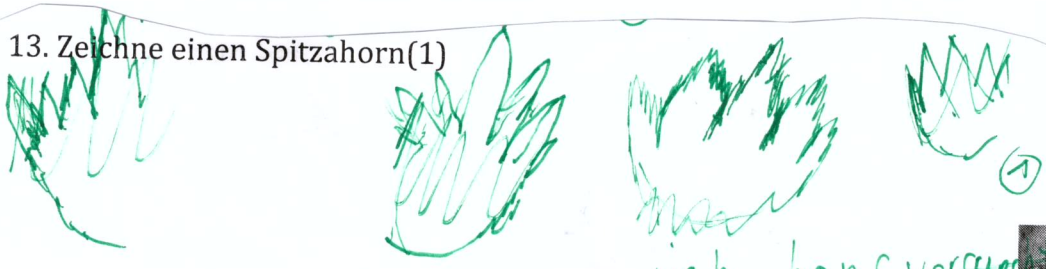
Der Nullpunkt des schweizerischen Koordinatennetzes liegt in Norden. Diese Gegend liegt in Frankreich (Land).

Der Nullpunkt des schweizerischen Koordinatennetzes liegt in Bern. Diese Gegend liegt in England (Land).

Was ist die Deklination? keine ahnung aber diese Zeichnung gibt einen Punkt

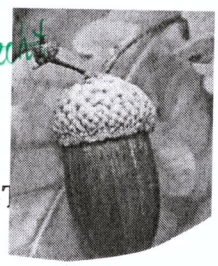
Was ist die Deklination? so en Scheiss bi latin Nome II

13. Zeichne einen Spitzahorn(1)



ich hans versucht versuecht

gehört sie?(2)



Zeichne einen perfekten Spatz und im Hintergrund den perfekten Lagerplatz

14. Wie lange ist ein Blachenschnürli?

So grass wie Cembalo → Cembalo ist ein sehr grosser Leiter ☺

7. Erkläre, wie du die Höhe eines Turmes von oben schätzen kannst. Mache eine Skizze dazu. (5P)

• Klettere auf den Turm • Wirf deinen Schuh runter • Zähle die Sekunden • frag jemanden wie hoch der Turm ist

13. Nachtruhe. Du träumst: Wir schreiben das Jahr 2055. Du bist im Gefängnis. Um flüchten zu können, musst du einen Tarnmantel aus Blachen knüpfen. Leider hast du keine Blachen in der Zelle aber ein Kissen mit Styropor-Kügelchen, einen Topfuntersetzer und einen DVD-Player. Wie kannst du flüchten? Beschreibe deine Flucht detailliert:

(2/2P)

Ich würde die Styropor-Kügelchen in den DVD-Player schieben und das Kissen als Schutz über den Kopf halten und den DVD-Player laufen lassen. Durch die Reibung entsteht eine so furchtbare Hitze und das Gefängnis fliegt deswegen in die Luft.

Dieser Versuch nicht nachmachen! ☺

Und hier zwei neuartige Signaturen ↓

Total: Tödlich

Hochhaus

÷

Ich lasse den DVD-Player laufen (ganz laut) Dann kommt der Wächter und schaut was los ist. Ich verstecke mich hinter der Tür und der Wächter sieht mich nicht. Er wundert sich und schliesst die Türe auf. Bevor habe ich die Kügelchen ausgelert. Der Wächter flog hin und schlägt sich den Kopf an und wird bewusstlos. Ich renne aus dem Gefängnis heraus. Der Topfuntersetzer habe ich gebraucht für die Überwachungskamera zum austrixen.

Penis

Total: (29.5/37.5P)

Wieso ist der Nullpunkt des Schweizer Koordinatennetzes in einem anderen Land?

Weil es so ist

1. Was ist alles in einer Zelteinheit enthalten?
Herringe, & Zeltstöcke, Erdnägel

9. Welcher Knopf wird zur Verbindung von 2 ungleich dicken Seilen verwendet.
Der Weber!
Weber ist ein wichtiger Knopf!

10. Was sind die Merkmale eines Bergseils?
Es ist einbischen gumig aber nur einbischen. Es ist meistens farbig und wird zum klettern gebraucht

5. Der Koch liebt es den Fischen im Winteraquarium seinen Fischen zuzusehen. Dabei bemerkt er den Schatten des Aquariums. Ist der Schatten im Vergleich zum Schatten vom Aquarium im Sommer länger oder kürzer? Und woran liegt dies? Zeichne die Fische, der Koch und das Aquarium (4P)

Länger weil die Sonne dan flächer ist.

6. von welchem tier ist diese Spur? Was frisst es ?(2)

(1)

Dachs
Menschen mit Floisch

2. Zeichne den Lebensraum eines Rehs

8. P: zähle zwei Heilkräuter auf und was sie helfen.(4)
lavendel = beruhigung
Hanf = beruhigung

Fussabdrücke des Rehes

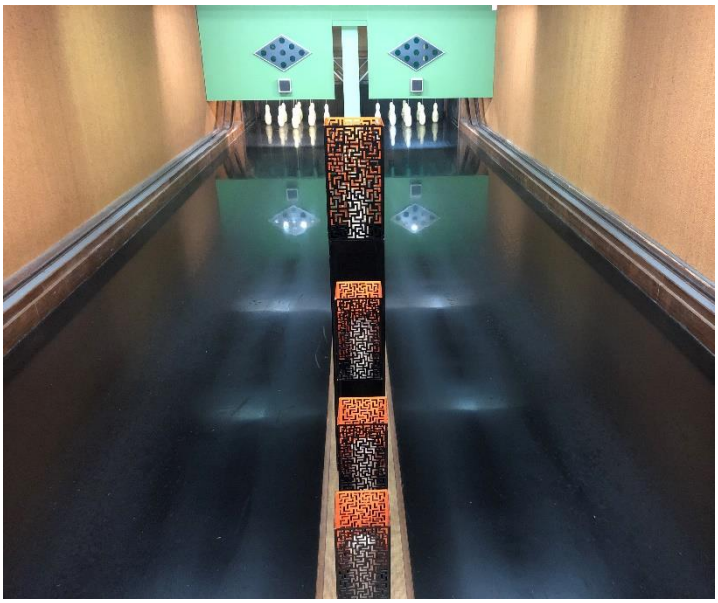
Wann marschiert man mit Hilfe des Kompasses?

beim Nachtmarsch

4. weshalb sagt man unseren Zelten Spatzzelte?
Weil isch so

11. welcher Nadelbaum verliert seine Nadeln im Winter? Weshalb?(2)
Lärch weil Baum

Auch dieses Jahr trafen sich acht wagemutige Kegelkameraden im Rössli Illnau. Besonders freudig wurden Toomai & Blitz empfangen – Immerhin 20 Jahre sind vergangen seit viele von uns die beiden das letzte Mal gesehen haben 😊



Das Rössli brilliert einmal mehr mit seiner 14 Gault&Millau Küche – also durchaus ein Anlass für alle Gourmet Freunde unter uns…

Die beiden Newcomer in der Runde fragen sich bereits nach kurzer Zeit, wie denn eigentlich korrekt gekegelt wird??! Toomai findet im Internet schnell Hilfe!

Diese wertvollen Informationen wollen wir euch nicht vorenthalten, denn wer weiss, vielleicht traut sich auch der ein oder andere nach langer Absenz, auf einen kurzweiligen Kegelabend im Januar 2020!

DAS GROSSE KEGEL 1x1

Wurfvorbereitung

- Leichte Übungen für die Lockerung der Muskulatur
- Satz anzeichnen
- Stand anzeichnen. Der Stand soll immer vor dem ersten Wurf angezeichnet werden, damit man bei einer Standkorrektur einen Anhaltspunkt hat und möglichst so gewählt werden, dass man mit der Kugel geradlinig über den Satz in die gewünschte Gasse zeigt.
- Kugelgriff reinigen
- Hände trocknen. Dies gilt auch nach weiteren Würfen, damit man die Kugel gut im Griff hat.

Kugelfassen

- Kugelgriff nach oben richten, damit man die Kugel gut fassen kann.
- Kugel mit allen Fingern fassen
- Kugel erst fassen, wenn die Kegel oben sind
- Einmal gefasste Kugel soll nicht mehr losgelassen werden
- Muss unterbrochen werden, so ist die Kugel wieder in den Kugelrücklauf zurückzulegen und nicht auf den Fussboden

Stand

- Stand von hinten angehen
- Fussspitzen auf gleiche Höhe stellen
- Leichte Grätschstellung
- Körperfront Richtung Gasse
- Körperhaltung leicht nach vorne geneigt
- Kugelgriffstellung beachten
- Auf den Wurfablauf konzentrieren

Schwingen

- Kurz nach vorne oder nach hinten anschwingen
- Tempo mit der mehr oder weniger starkem Schwingen bestimmen
- Es soll nicht mehr als 3x geschwungen werden
- Geradlinig auf den Satz schwingen
- Körper nicht zu stark verdrehen
- Schwungarm gestreckt halten. Die Kugel soll am Arm pendeln
- Kugelgriffstellung einhalten. 45 Grad ausdrehen
- Für Rechtshänder: Daumen nach vorne
- Für Linkshänder: Daumen nach hinten
- Blick auf den Satz (Kugelabgabe)

Laufen für Anlaufkegler

- Lauf soll harmonisch, nicht verkrampft sein.
- Geradlinig laufen
- Dreischritt:
  Der erste Schritt erfolgt mit dem linken Fuss und soll nur kurz sein. Der zweite Schritt mit dem rechten Fuss soll länger sein. Der dritte Schritt ist der Ausfallschritt
- Zweierschritt:
  Der erste Schritt erfolgt mit dem rechten Fuss. Der zweite Schritt ist der Ausfallschritt
- Kugelgriffstellung einhalten. 45 Grad ausdrehen
- Für Linkshänder ist die Laufabfolge andersrum

Ausfallschritt

- Ausfallschritt erst machen, wenn die Kugel hinten den höchsten Punkt erreicht hat
- Mit dem Oberkörper hoch bleiben
- Achsel nicht fallen lassen
- Langer und gerader Schritt nach vorne führender Ausfallschritt
- Kugel geradlinig auf den Satz führen
- Wurfarm gestreckt halten
- Kugelgriffstellung einhalten. 45 Grad ausdrehen

Kugelabgabe

- Die Kugel soll aus dem vorhergehenden Schwung kommen und nicht mit Kraft gestossen werden
- Kugel so lange wie möglich führen
- Mit der Wurfhand auf den Satz zeigen
- Der Körper soll gestreckt sein
- Erst im letzten Moment vor dem Loslassen der Kugel eine Handdrehung von 45 Grad nach links machen
- Die Kugel muss auf dem Satzladen abgegeben werden
- Der Wurfarm soll nach der Kugelabgabe ruhig nach oben gehen

Wurfabschuss

- Nicht in verkrampfter Stellung stehen bleiben
- Eventuell Nachschritt
- Keine Kapriolen. Ruhig stehen
- Der Kugel nachsehen, bis die Kegel gefallen sind (auch bei schlechtem Wurf)

Allzeit bereit,
Schweppes

Die 16. Torlen Trophy

Im Herbst 2018 ging wieder die legendäre Torlen-Trophy über die Bühne. Wie immer war es ein Heidenspass!

Einige Fotos:

2002 Grosi Marabu	2006 Floh / Narses
2003 Spähne / Purzel	2007 Achat / Riri
2004 Spähne / Purzel	2008 Hitsch / Troll
2005 Achat / Riri	2009 Marabu / Spähne

2010 Marabu / Spähne	2014 Marabu / Spähne
2011 Marabu / Spähne	2015 Hitsch / Troll
2012 Marabu / Spähne	2016 Achat / Riri
2013 Marabu / Spähne	

Wir freuen uns bereits auf die nächste Ausgabe 2019!

Die nächsten Events in unserer Agenda:

22. Juni 2019	**APV-Grillade** (Infos folgen)
30.08 – 01.09.2019	**Pfadi Folk Fest «Mosaik» in Stäfa** (Tickets: www.pff19.ch/tickets)

Du hast eine Eventidee & möchtest einmal einen tollen Anlass organisieren?

Melde dich bei Idefix: idefix@olymp.ch

WANTED

Caroline Heiri v/o Achat und Alexandra Largiadèr v/o Riri verlassen uns leider nach langjähriger Tätigkeit im APV. Vielen herzlichen Dank für eure grossartige Arbeit!

Per sofort vergeben wir deshalb zwei neue Stellen im Vorstand. Als Vorstandsmitglied darfst du über die Events im APV mitbestimmen, Zukunftsprojekte des APV und des Pfadiheims mitplanen und deine gefragte Meinung dazu einbringen.

Die berühmtberüchtigten Vorstandssitzungen sind bekannt für ihr **reichhaltiges Buffet an Speis und Trank**. Als «Fringe Benefit» bieten wir dir dabei unlimitierten Zugang! 😉

Du vermisst die Pfadi?
Mach wieder mit und finde die Stelle die zu dir passt:

DER/DIE AKTUAR*IN …

- … schreibt die ***Protokolle*** an den Sitzungen und bewahrt diese sorgfältig auf.
- … kennt sich ein wenig mit den Statuten und Reglementen aus.
- … hat den Überblick über ***Pendenzen***
- … darf ab und zu einen ***APV – Anlass organisieren*** 😋
- … geniesst das reichhaltige ***Buffet***!

DER/DIE KASSIER*IN …

- … hat nicht zwingend Ahnung von Buchhaltung, ist aber interessiert.
- … weiss, wer ***Mitgliederbeiträge*** bezahlt und wer nicht.
- … ***führt die Kasse***, bezahlt Rechnungen und hält die Anzahl eintreffender Mahnungen tief
- … verwaltet die ***Adressdatenbank***
- … darf ab und zu einen ***APV – Anlass organisieren*** 😋
- … geniesst das reichhaltige ***Buffet***!

Idefix freut sich über Fragen & Bewerbungen an:

idefix@olymp.ch

Was macht eigentlich... FALK?

In der neuen Rubrik „Was macht eigentlich...?“ plaudern ehemalige Pfadis aus dem Nähkästchen. Über ihre Vergangenheit, die Gegenwart und auch darüber, ob ihnen die Pfadi mehr Nutzen als Schaden gebracht hat – oder umgekehrt?!

Was hast du früher in der Pfadi gemacht? Wie lange warst du in der Pfadi Olymp und wie bist du zur Pfadi gekommen?

Meine über 15 unvergesslichen Pfadi-Jahre haben als Wölfli begonnen und als Roverstufenleiter geendet. Dazwischen war eine einmalige Zeit als Gruppen- und Truppleiter bei Totila, Pio-Stufenleiter und Abteilungsleiter mit Nala und Artus. Am Anfang waren einige Nachbarskinder mit dabei, mit denen wir alle zusammen in die Pfadi gingen - damals noch im Kofferraum der Familienautos!

PFF 2006 „Azimut“ in Yverdon

Auf welchem Beruf arbeitest du?

Neben meiner Tätigkeit als aktiver Vater von zwei Jungs arbeite ich 60% als Leiter IT bei Save the Children Schweiz, einer weltweiten Hilfsorganisation welche sich national sowie international für die Rechte und das Wohlergehen von Kindern einsetzt.

Was konntest du von der Pfadi für deine Arbeit mitnehmen? Hat dir die Pfadi z.B. im Job geholfen oder dich zu einem anderen Hobby oder Engagement animiert?

Ich bin mir sicher, dass meine Zeit in der Pfadi und der Spass an der Arbeit mit Kindern wegweisend war für den Entscheid eigene Kinder zu bekommen und das Arbeitspensum zu reduzieren, damit ich möglichst viel Zeit als Vater mit ihnen verbringen kann. Auch viele Eigenschaften wie das aktive Einbringen in Gruppen konnte ich aus der Pfadizeit mitnehmen. Zudem habe ich damals gelernt, grössere Anlässe und Projekte zu planen und durchzuführen, was ich auch heute noch regelmässig anwenden kann, wenn auch auf einem anderen Level.

Was hat dich besonders geprägt, wenn du an deine Pfadi-Jahre zurückdenkst?

Freundschaften, die bis heute bestehen und ihren Grundstein in der Pfadi haben sowie die Liebe zur Natur und Outdooraktivitäten.

Welche Erinnerung kommt dir zuerst in den Sinn, wenn du an die Pfadi denkst?

Die vielen Lager, die ich erleben durfte. Diese waren eigentlich immer die Highlights im Jahr - ob nur ein paar Tage oder mehrere Wochen, so lange mit anderen jungen Leuten zusammen zu leben und sich zu organisieren ist schon sehr cool.

Was ist der grösste Unterschied zwischen dir als Pfadi früher und heute als „Erwachsener"?
Der nächste Morgen nach einer Nacht im Zelt auf einem Mätteli - was früher noch tagelang ging, endet heute mit Schmerzen in allen Knochen :-) Zudem die Sicherheitsbedenken, wenn es um die eigenen Kinder geht. Wenn ich daran denke, was wir so in der Pfadi angestellt haben und wie ich jetzt bei den eigenen Kindern reagiere, ist da die Gelassenheit verschwunden.

Anm. der Redaktion: Wir bedanken uns herzlich bei Falk für das tolle Gespräch! Und übrigens: Genau 13 Jahre nach dem PFF in Yverdon findet das diesjährige PFF unter dem Motto „Mosaik“ bei uns in Stäfa statt. ☺

Olympischer Frühlingsputz

DIY-Ideenkiste

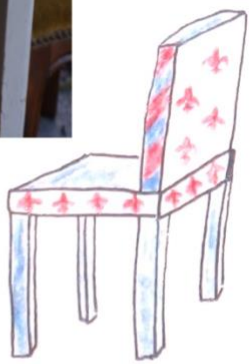
Pfadimässige Einrichtungsideen
für Dihei oder Pfadihütte

Holzige Garderobe

Äste suchen, zurechtsägen, schleifen, anschrauben, fertig!

Magnete Portraits

Formt euch aus Fimo und leimt einen Magneten auf die Rückseite.



Möbel verschönern

Mit einer Kartonschablone bringst du dein Wunschsujet auf Stühle und Tische.

Traumfänger

Tischlichter

Ausgediente Raffeln auf Holz befestigen.

Mosaik

Verziere deinen Garten, dein WC, die Feuerstelle, den Ofen, einen Spiegel...

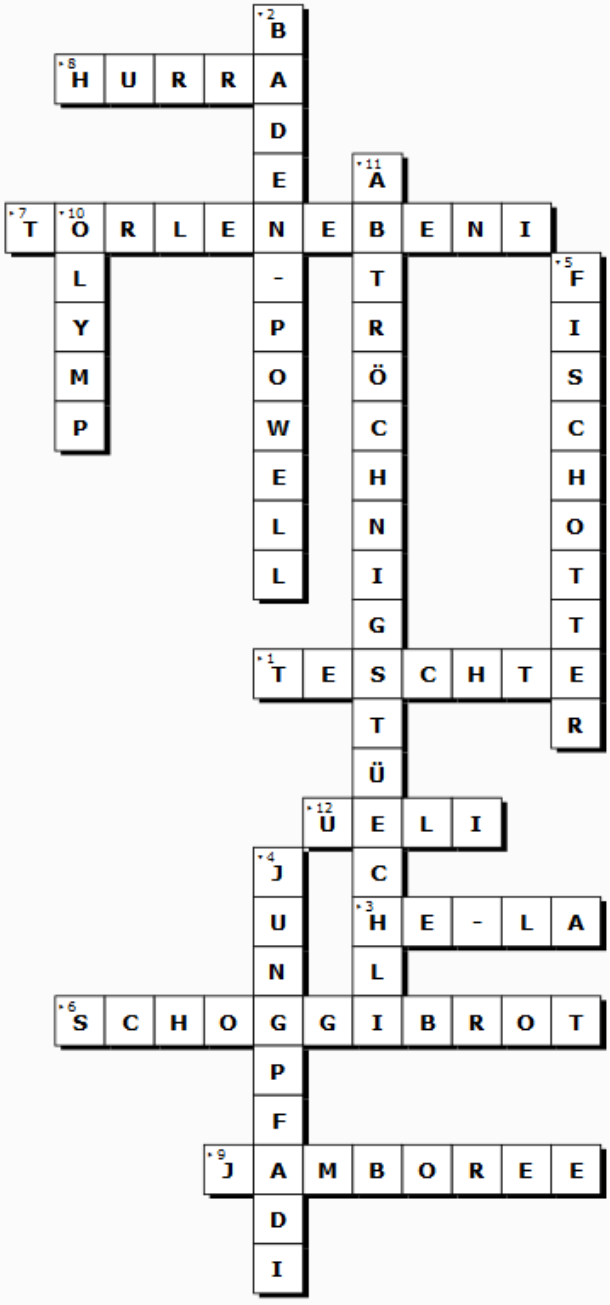
Gefaltete Lichterketten

Aus hitzebeständigem Papier Formen falten.
→Faltanleitungen im Internet

Skelett

Schädel, Knochen, Hörner im Wald gefunden? Bemale, beleuchte, hänge ... Einzigartige Dekoobjekte entstehen!

Und des Rätsels Lösung …



1. Wie gat de Ruef witer: Mir sind ee di beschte, chömeds doch go...
2. Am 22. Februar fiired Pfadis de Thinking Day. Es isch de Geburstag vonre spezielle Person mitm Vorname Robert. Nachname?
3. Ade Pfingste gömmer is Pfi-La, im Summer gömmer is So-La. Früehner hets auno es Lager im Herbst geh, wie hett das wohl gheisse? (Tipp:mit Bindestrich,nöd s P/OP)
4. s'Abzeiche mit wo 1 Drittel vonre gelbe Windrose zeigt, bechuntmer nach welere Prüefig?
5. De Redi isch en...
6. ide Pfadi singemer amig chli Seich und verhunzed Lieder...: Das alte Haus von Rocky Docky sah Angst und Pein und Not, es wartet jeden Abend aufs neue...
7. D Ebenei wo eusi Pfadihütte staht heisst:
8. Wie gat de Ruef witer : ra ri ra ri ra, Totila...
9. S Weltpfadilager heisst:
10. die bescht Abteilig heisst:
11. was vergisst jede immer is Pfadilager mitzneh, obwohls ufde Packliste staht? (Tipp:ä/ö/ü normal gschriebe, mer bruchts ide Chuchi)
12. So hett de Stier vom Fama gheisse:

Abschiedsweekend

Wir wünschen euch viel Spass in euren neuen Gruppen in der Pfadistufe!

Eure Himalaya Leiter

Mosaik

PFF FFS STÄFA 19